



Von links: Hans-Günter Fischer, Rupert Neudeck, Werner Grüber, Ruth Marx, Michael Mahlerl,

## AktivRegion Rhein-Wied dankt ehrenamtlichem Engagement

Rupert Neudeck war Gast beim Ehrenamtstag

Höhepunkt beim Ehrenamtstag im Vettelschossener Forum war der Vortrag des engagierten und bekannten Journalisten und Cap-Anamur-Gründers Rupert Neudeck. Er berichtete den weit über vierhundert Ehrenamtlichen über die Hilfsaktionen im Südchinesischen Meer Ende der 70er, Anfang der 80er Jahre, als tausende vietnamesische Flüchtlinge gerettet wurden. Mit

großem Lob für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bat er darum, sich auch in der aktuellen Flüchtlingssituation weiterhin einzusetzen. Das Szenario sei eigentlich nicht neu, denn 1994 wären rund 400.000 Bosnier in Deutschland aufgenommen worden, mehr als doppelt so viele wie in allen anderen Staaten der EU. Ein wichtiges Signal im Namen der Menschlichkeit.



Zuvor hatte Hans-Günter Fischer, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Linz, die zahlreichen Gäste begrüßt, darunter seine Bürgermeisterkollegen Werner Grüber aus Waldbreitbach und Michael Mahlerl aus Bad Hönningen. Als Vertreterin des Mainzer Innenministeriums konnte er Ruth Marx begrüßen, die das AktivRegion-Projekt „Starke Kommunen – Starkes Land“ betreut. Zu den Ehrenamtlichen gewandt sagte er „ohne Sie würden wir das manchmal unmöglich Scheinende nicht schaffen können“; auch mit dem Hinweis, dass diesmal das Engagement für die Flüchtlinge besonders hervorgehoben werde.

Für wahre Begeisterungstürme sorgte dann der Tanz der „Magics“ und „Flames“ des TC Blau-Weiß St. Katharinen. Sie zeigten die „Flucht ins Ungewisse“ einer Syrerin und die Angst der in Seenot geratenen Flüchtlinge im Schlauchboot. Gleichzeitig stellten Sie die Anfeindungen durch rechte Gewalttäter und die Integration in die Gesellschaft dar. Katja Gombert hatte mit den jungen Tänzern die überaus gelungene Choreografie einstudiert.



„Das war wirklich ein toller Ehrenamtstag“, so die einhellige Meinung aller Teilnehmer. Dafür sorgten nicht zuletzt auch die „Kuhlen Musikkanten“ um Dirk Wachtler mit ihren gekonnten Beiträgen.